

Impfpflicht gegen Masern

Beitrag von „Caro07“ vom 21. Juli 2019 12:38

Ja, Scharlach galt schon immer als schlimm. FSME ebenso. Allerdings bin ich da am Überlegen, ob ich es auffrischen lassen soll, weil ich die letzte Impfung sehr schlecht vertragen habe und dachte, das Kopfweh und die Schlappeheit gehen nicht mehr weg.

Menschen mit einem schwachen oder unausgeglichene Immunsystem haben immer ein erhöhtes Risiko. Meine Mutter ist an der Folge einer Grippeimpfung gestorben, weil ihr Immunsystem überreagiert und sie eine zusätzliche Autoimmunerkrankung bekommen hat. Mein Vater ist bei einer der letzten großen Grippeepidemien an dieser auf einer Reha gestorben. Er war gegen Grippe geimpft, aber ausgerechnet nicht gegen den grassierenden Virus und hatte eine gerade größere Operation hinter sich, die ihn zusätzlich geschwächt hat.

Nachtrag: Oft will man gar nicht wissen, welche Trägerstoffe wegen einer ausreichenden Immunantwort noch mit eingespritzt werden. Bei meiner letzten Tetanus/Diphtherieimpfung vor drei Wochen erfuhr ich, dass da noch Formaldehyd als Konservierungsmittel und irgendein Aluminiumsalz (das andere habe ich vergessen) mit drin sind, aber weniger als früher. Je mehr verschiedene Impfstoffe desto mehr Zusatzstoffe, so die Auskunft der Apotheke. Meine Mutter war in dem Jahr mit dabei, wo man bei der Grippeimpfung den Trägerstoff auf abgetötete Krebszellen (Info vom Arzt) umgestellt hat.